

**Rettet das Pferdeprojekt in Dahlem!
CDU-Bezirksverordneter David Eckel und
Mensch-Umwelt-Tier e.V. kämpfen für den Erhalt .**

Solidaritätsbesuch

Am Montag, 7.Mai 2007 um 9 Uhr

Pferdeprojekt auf der Domäne Dahlem

Königin-Luise-Str. 49

14195 Berlin (das Pferdeprojekt liegt am Ende des Platzes der Domäne)

Vor Ort

Karl-Georg Wellmann, MdB

Norbert Kopp, Bezirksbürgermeister

David Eckel, Bezirksverordneter

Anja Kraft, Vereinsvorstand Pferdeprojekt, "Mensch und Tier e.V."

Alexandra Diezemann, Pressesprecherin M.U.T. e.V.

Das langjährig auf der Domäne Dahlem in Berlin-Zehlendorf ansässige Pferdeprojekt des gemeinnützigen Vereins "Mensch und Tier e.V." soll das Gelände zum Sommer 2007 räumen. Was bedeutet das? "Zahlreiche Kinder, psychisch labil oder körperlich und/oder geistig behindert, müssen künftig auf die effektive Therapie mit den Pferden verzichten", so Anja Kraft vom Vereinsvorstand Mensch und Tier e.V. "Die Reittherapie und der Umgang mit Pferden fördert das Selbstvertrauen und verbessert den Bewegungsapparat der KlientInnen."

"Angesichts der zunehmend kinderunfreundlich werdenden Atmosphäre in Berlin, steht es der Stadt überhaupt nicht gut, Einschnitte auf Kosten von Kindern zuzulassen", so Alexandra Diezemann, Pressesprecherin des Vereins Mensch-Umwelt-Tier e.V. (M.U.T.). "Wir unterstützen das Pferdeprojekt seit fünf Jahren und sind begeistert von den Erfolgen, die sich durch eine Therapie mit den Pferden bei den Kindern und jungen Erwachsenen abzeichnet".

Unterstützung findet sich im Bezirksverordneten David Eckel, der, gemeinsam mit dem Bezirksbürgermeister Norbert Kopp und dem Steglitz-Zehlendorfer Bundestagsabgeordneten Karl-Georg Wellmann, als politische Initiator die Rettung des Pferdeprojekts zur Chefsache gemacht hat. Der am 21. März von Eckel eingebrachte Dringlichkeitsantrag bei der Bezirksverordnetenversammlung wurde (bei Enthaltung der SPD-Fraktion) einstimmig angenommen.

In der Hoffnung auf Unterstützung durch das Bezirksamt, findet ein Solidaritätsbesuch statt, so dass eine für alle Beteiligten gute Lösung für das Projekt gefunden werden kann.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen und
Ihre Berichterstattung!**

M.U.T. e.V. ist als gemeinnützig anerkannt und fördert 11 soziale Einrichtungen in Berlin (25 bundesweit) und unterstützt damit den wichtigen Kontakt zwischen dem Menschen, der Umwelt und dem Tier.

Weitere Informationen bei:

Alexandra Diezemann, Pressesprecherin M.U.T. e.V.,

Tel.: 030/ 30 09 62 34,

Mobil : 0172/ 3110212

Fax: 030/ 30 09 62 55

redaktion@mut-ev.org

www.mut-ev.org